

# Pullover stricken

**Also hier bekommt ihr eine Grundanleitung für einen einfachen Pullover. Als Erstes macht man mit der eigenen Wolle eine Maschenprobe, die man nach dem Anfeuchten und trocknen auszählt. Für den geraden Pullover misst man sich großzügig den Hüftumfang und teilt das Ergebnis durch zwei.**

Mit der Maschenprobe rechnet man dann aus, wie viele Maschen man braucht. Die schlägt man erstmal für das Rückenteil an. Die Länge des Pullovers misst man sich von der Mitte der Schulter bis an die Hüfte und rechnet aus, wie viele Reihen gestrickt werden müssen.

Diese strickt man dann in dem gleichen Muster, dass man in der Maschenprobe verwendet hat. Für den rückwärtigen Halsausschnitt misst man sich aus, wie tief er werden soll. Das rechnet man dann in Reihen um. Wenn es zum Beispiel 20 Reihen sind, dann kettet man in der 20ten Reihe vor dem Schluss Maschen ab. Dabei muss man genau darauf achten, dass man die Maschen genau in der Mitte abkettet. Damit der Halsausschnitt auch hinten breit genug ist, kettet man in den weiteren Reihen, gleichmäßig auf beiden Seiten ab. Bis rechts und links noch die Schulterbreite auf den Nadeln ist.

Beim Vorderteil fängt man entsprechend früher mit dem Halsausschnitt an. Dabei muss man aber darauf achten, dass am Schluss für die Schulterblätter, die gleiche Anzahl an Maschen bleibt, wie beim Rückenteil. Für die Ärmel nimmt man sich großzügig, den oberen Armumfang und rechnet ihn in Maschen um. Wer will, kann die Ärmel auch rund stricken. Dafür verteilt man die Maschen nur auf vier Nadeln und strickt seine Runden. Damit der Ärmel aber nicht zu kurz oder zu lang gerät, misst man die Strecke knapp über dem Schultergelenk bis zum Handgelenk, bei ausgestrecktem Arm.

In Reihen umgerechnet, weiß man dann, wie viele Runden man für einen Ärmel braucht. Bevor man die einzelnen Teile miteinander vernäht, sollte man sie anfeuchten und zum Trocknen hinlegen. (Wichtig: NICHT HINHÄNGEN!!!) Dann legt man Vorder- und Rückseite übereinander und die Ärmel daran. Dann markiert man sich die Stellen bis zu denen die Ärmel reichen und näht die Seiten und Schultern des Pullovers zusammen, bevor man die Ärmel anbringt. Fertig ist der erste selbst gestrickte Pullover.